

	<p>Objekt: Sasaniden: Königin Buran</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Alter Orient</p> <p>Inventarnummer: 18204237</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Buran mit diademierter Kronhaube, darüber zwei Flügel, darüber stollumhüllter Haarballen (korymbos) nach rechts. Vom Diadem zwei Perlenschnüre herabhängend.

Rückseite: Feueraltar mit zwei flankierenden Assistenzfiguren, je auf ein Schwert gestützt. Im r. F. Münzstättenkürzel SK, im l. F. (Jahr) 2. Oben rechts Halbmond, links ein Stern.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.12 g; Durchmesser: 34 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	630-631 n. Chr.
	wer	
	wo	Sarandsch
Beauftragt	wann	
	wer	Buran (629-631) (-631)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Buran (629-631) (-631)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Architektur
- Drachme
- Frau
- Frühes Mittelalter
- König
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Silber

Literatur

- H. M. Malek - V. S. Curtis, History and coinage of the Sasanian Queen Boran (AD 629-631), Numismatic Chronicle 1998, 113 ff. 125 Nr. 37 (dieses Stück)..
- R. Göbl, Sasanidische Numismatik (1968) Typ I/1.